

Einblick in die Tagungsarbeit 2007 der Bauberaterinnen

## **Schweizerische Konferenz der Bauberaterinnen KgCH**

### **Die Frühjahrs-Tagung fand am 24.03.07 in Sarnen statt.**

Zum Thema „Feng Shui im Kindergarten“ referierte Frau Sonja Bucher, diplomierte Feng Shui Beraterin SIEF und ehemalige Kindergärtnerin.

Nach einem theoretischen Teil über die alte chinesische Kunst Lebensräume harmonisch zu gestalten und dem Querverweis, dass auch in Europa z. B. die Kelten und die Römer das Wissen um Wohnen in Harmonie hatten und den Umgang mit Energie kannten, wurden viele sehr praxisnahe Fragen beantwortet.

Mit Farben erstellten die Teilnehmerinnen Grundrisse und Einrichtungspläne ihrer eigenen Kindergartenräume und verglichen sie dann mit den neuen Erkenntnissen aus dem Referat. Dabei kam es zu mehreren „Aha-Erlebnissen“ und wieder am Arbeitsplatz zurück, zu einigen Umgestaltungen.

### **Die Herbst-Tagung fand am 27. Oktober in Zürich-Schwamendingen statt.**

Diesmal ging es um „Alle Stufen unter einem Dach“.

Der Schulleiter der Schulanlage Luchswiesen, Herr Dürmüller führte die Teilnehmenden durch die erweiterten, neuen Schulräume. Dabei verschaffte er einen guten Einblick ins Tages- und Wochengeschehen der Schule, welche eine Ganztagesbetreuung anbietet. Viele kritische Fragen musste er bezüglich Raum- und Farbgestaltung beantworten und es wurde einmal mehr klar, dass es zu diesem Thema sehr unterschiedliche Ansichten/ Einstellungen gibt.

Im Anschluss an den ausgedehnten Rundgang, an dem auch Frau M. Unternährer, Architektin, teilgenommen hatte, kamen die Tagungsteilnehmenden in den Genuss eines ausführlichen Referates der Architektin zum Thema „Erweiterte Schulräume“.

Kompetent verschaffte sie Einblick in das Denken und Arbeiten der Architekten/Architektinnen, indem sie „Schule als Organisation, als Lernort, als Gesellschaft und als System“ sowohl unter dem Blickwinkel der Pädagogik als auch der Architektur erläuterte. So erhielt das einfache Wort 'Schulraum' eine faszinierende Dimension.

Die Erkenntnis, wie massgeblich die Architektur einer Schulanlage daran beteiligt ist, dazu Raum bietet, dass übergreifende Projekte an Schulen realisiert werden können, war allen Teilnehmenden mehr als präsent.

Die nächste Tagung ist für den 15. März 2008 geplant.

Cornelia Gossweiler, Liestal